

Medienmitteilung, 9. Juni 2020

«Career Empowerment» – ES-HSG lanciert ein Label für Wiedereinstieg und Neupositionierung im Beruf

Die Executive School of Management, Technology and Law (ES-HSG) der Universität St.Gallen bietet seit über zehn Jahren das Weiterbildungsprogramm «Women Back to Business» für berufliche Wiedereinsteigerinnen an. Nun lanciert sie das Gütesiegel «Career Empowerment», das Unternehmen und Organisationen auszeichnet, die sich besonders für Wiedereinstieg und Neupositionierungen im Beruf engagieren.

Die ES-HSG engagiert sich mit dem «Women Back to Business»-Programm (WBB) für Frauen, die eine längere Erwerbspause gemacht haben und wieder in der Berufswelt Fuss fassen wollen oder eine berufliche Neupositionierung anstreben. Die Executive School der Universität St.Gallen möchte damit nicht zuletzt einen Beitrag gegen den Fachkräftemangel in der Schweiz leisten und unterstützt Unternehmen und Organisationen auch bei der herausfordernden Suche nach geeigneten Mitarbeitenden. Dabei hilft das breite Netzwerk von «Women Back to Business». Dazu zählen viele langjährige Partnerunternehmen, die im Rahmen des WBB-Programms Praktika und konkrete Stellen für Wiedereinsteigerinnen anbieten.

Bei Stellensuchenden positionieren

In Zusammenarbeit mit der externen Partnerin Avenir Group, die auf Personalmanagement spezialisiert ist, lanciert das WBB-Programm der ES-HSG das neue Label «Career Empowerment». Das Gütesiegel soll besondere Anstrengungen von Firmen und Organisationen für beruflichen Wiedereinstieg und Neupositionierung sichtbar machen. Unternehmen mit diesem Label sollen sich als starke und verantwortungsvolle Arbeitgebende bei den Mitarbeitenden und bei Stellensuchenden positionieren können. Zudem soll der Prozess für den Erwerb des Gütesiegels die Unternehmen dazu veranlassen, ihre Kultur, Werte und Prozesse (Bewerbungen, Einstellungen, Beförderungen, Löhne etc.) zu thematisieren und allenfalls anzupassen. Das Label soll überdies Stellensuchenden eine Orientierungshilfe bieten sowie die positive Sichtbarkeit der Unternehmen im Stellenmarkt stärken.

Fachkommission evaluiert Anträge

Für das Label «Career Empowerment» können sich alle Firmen und Organisationen in der Schweiz bewerben, die sich im Themenbereich «Beruflicher Wiedereinstieg und Neupositionierung» engagieren. Die Anträge werden von einer Kommission aus Fachexperten der Universität St.Gallen und der Avenir Group evaluiert. Die erstmalige Verleihung des Labels wird am 26. Januar 2021 am «Career Relaunch 2021» der Universität St.Gallen in Zürich stattfinden. Das Label «Career Empowerment» ist ab Vergabe zwei Jahre gültig.

Weitere Informationen: <https://www.es.unisg.ch/de/page/career-empowerment>

Kontakt für Rückfragen:

Patricia Widmer

Programme Director for Diversity and Management Programmes
Executive School of Management, Technology and Law (ES-HSG)
071 224 75 35, patricia.widmer@unisg.ch, www.es.unisg.ch



Universität St.Gallen (HSG)

Die Universität St.Gallen (HSG) ist die Universität des Kantons St.Gallen und die Wirtschaftsuniversität der Schweiz. Internationalität, Praxisnähe und eine integrative Sicht zeichnen die Ausbildung an der HSG seit ihrer Gründung im Jahr 1898 aus. Heute bildet die Universität rund 8900 Studierende aus 83 Staaten in Betriebswirtschaft, Volkswirtschaft, Rechts- und Sozialwissenschaften, Internationale Beziehungen und Informatik aus.

Mit Erfolg: Die HSG gehört zu den führenden Wirtschaftsuniversitäten Europas. Im European Business School Ranking der «Financial Times» 2019 belegt die HSG den Platz 4. Die «Financial Times» hat den Master in «Strategy and International Management» (SIM-HSG) 2019 zum neunten Mal in Folge als weltweit besten bewertet. Dies im jährlichen Ranking von Master-Programmen in Management. Für ihre ganzheitliche Ausbildung auf höchstem akademischem Niveau erhielt sie mit der EQUIS- und AACSB- und der AMBA-Akkreditierung internationale Gütesiegel.

Studienabschlüsse sind auf Bachelor-, Master- und Doktorats- bzw. Ph.D.-Stufe möglich. Zudem bietet die HSG erstklassige und umfassende Angebote zur Weiterbildung für jährlich rund 6000 Teilnehmende. Kristallisationspunkte der Forschung an der HSG sind ihre 42 Institute, Forschungsstellen und Centers, welche einen integralen Teil der Universität bilden. Die weitgehend autonom organisierten Institute finanzieren sich zu einem grossen Teil selbst, sind aber dennoch eng mit dem Universitätsbetrieb verbunden.

Besuchen Sie uns auf [Facebook](#), [Twitter](#), [Youtube](#), [Instagram](#) und [unisg.ch](#)